

14. November 2017

Presse und Kommunikation

MAIN TOWER · Neue Mainzer Straße 52-58
60311 Frankfurt am Main · www.helaba.de
Tel.: +49 (0) 69 / 9132 – 2192

Mike Peter Schweitzer

E-Mail: mikepeter.schweitzer@helaba.de

Ursula-Brita Krück

E-Mail: ursula-brita.krueck@helaba.de

Helaba Invest mit Infrastruktur und asiatischen Immobilien auf dem Vormarsch – Erfolgreiches First und Second Closing

Frankfurt am Main – Die Helaba Invest hat für den HI-Infrastruktur-Multi Manager-Fonds ein erstes Closing über 96,5 Mio. Euro sowie für den HI-Immobilien-Asien-Fonds ein zweites Closing über 50,5 Mio. Euro erfolgreich abgeschlossen. Auf der Suche nach Rendite gewinnen Alternative Investments zunehmend an Bedeutung. Dieser Herausforderung begegnet die Helaba Invest mit der kontinuierlichen Erweiterung ihres Produktportfolios für institutionelle Investoren. Insgesamt verwaltet die Helaba Invest in Immobilien und alternativen Investments ein Volumen in Höhe von 9,6 Mrd. Euro.

Erstes Closing des HI-Infrastruktur-Multi Manager-Fonds

Bereits zum ersten Closing am 10. November 2017 konnte die Helaba Invest 96,5 Mio. Euro einwerben. Die Helaba Invest betreut seit mehreren Jahren nicht-gelistete Infrastrukturfonds-Portfolios für deutsche Versicherungen, Pensionsfonds und öffentlich-rechtliche Organisationen und verwaltet in diesem Segment ein Volumen in Höhe von 1,7 Mrd. Euro.

Der HI-Infrastruktur-Multi Manager-Fonds ist ein Spezialfonds nach Luxemburger Recht mit einer europäischen Ausrichtung und einem konservativen Risikoprofil (Core und Value-Added). Vorgesehen ist ein breit diversifiziertes Infrastrukturportfolio bestehend aus 10 bis 12 Zielfonds. Angestrebt wird ein Fondsvolumen in Höhe von 200 Mio. Euro. Die Zielrendite des Fonds beläuft sich auf rund 6,5 Prozent (netto). Ein zweites Closing ist für die erste Jahreshälfte 2018 vorgesehen.

„Investitionen in Infrastruktur bieten langfristige, konstante und weitgehend konjunkturunabhängige Zahlungsströme. Die hohe Nachfrage bestätigt uns, dass die Assetklasse Infrastruktur bei institutionellen Anlegern aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes immer höher im Kurs steht“, erklärte Ulrich Lingner, Mitglied der Geschäftsführung der Helaba Invest.

Zweites Closing des HI-Immobilien-Asien-Fonds

Im zweiten Closing hat die Helaba Invest für den im November 2016 aufgelegten HI-Immobilien-Asien-Fonds 50,5 Mio. Euro Eigenkapital bei institutionellen Investoren

14. November 2017

eingeworben. Damit konnte das Fondsvolumen auf 126,5 Mio. Euro erhöht werden. Insgesamt verwaltet die Helaba Invest in Immobilien ein Volumen von 7,9 Mrd. Euro.

Der HI-Immobilien-Asien-Fonds ist ein Spezialfonds nach Luxemburger Recht, der in pan-asiatische, indirekte Immobilien investiert. Dabei wird auf eine breite regionale und sektorale Diversifikation Wert gelegt. Als Value Added Dachfonds strebt der Fonds eine durchschnittliche Ausschüttung von 3 Prozent sowie eine Gesamtrendite von 10 Prozent an.

Alleinstellungsmerkmal der Helaba Invest im Bereich Immobilien und alternative Assetklassen auf dem deutschen Markt bleibt die konsequente Ausrichtung der Investmentstrategie auf spezialisierte, indirekte Anlagen (Multi Manager-Ansatz). Hier konnte in den vergangenen Jahren eine hohe Expertise aufgebaut werden. „Wir sind weiterhin davon überzeugt, dass unsere Strategie, spezialisierte Fondsanlagen für unsere Kunden auszuwählen einen deutlichen Mehrwert liefert“, so Lingner.

Helaba Invest

Die Helaba Invest wurde 1991 als 100%-ige Tochtergesellschaft der Helaba gegründet. Seitdem wird das professionelle Management von Vermögen institutioneller Investoren im Helaba Konzern von der Helaba Invest wahrgenommen.

Die Geschäftsstrategie der Helaba Invest basiert auf den drei Säulen „Master-KVG“, „Asset Management Wertpapiere, SAA und TAA“ sowie „Immobilien & Alternative Assetklassen“. Mit einem verwalteten Volumen von ca. 130 Mrd. Euro gehört die Helaba Invest zu den führenden Kapitalverwaltungsgesellschaften im institutionellen Asset Management.